

Distr. der huttenkost 1031  $\text{ß}$  38 gr.<sup>a)</sup>. Percepta cupri 131 cent. (zu 2  $\text{ß}$  20 gr.) = 305  $\text{ß}$  40 gr. Doruber 67  $\text{ß}$  46 gr. 9 h. hat man an dem erczkouffe ingebu $\ddot{u}$ et in 36 wochen.

Perc. wech $\ddot{u}$ ilgeldes 120  $\text{ß}$  30 gr. wynnung an dem wechsil von 3615  $\text{ß}$ , von ye dem schocke 2 gr. Item 265 m. silbers gemunczet zcu hellern ye uff die margk 1  $\text{ß}$  10 gr., machet 304<sup>b)</sup>  $\text{ß}$  10 gr.  
 5 S<sup>a</sup> alles gewynnes von munczen, wechsil unde hellern 643  $\text{ß}$  15 gr., u $\ddot{u}$ sgescheiden etzliche heller und wechsilgelt, das vor gemunczet gewechsilt und hiryn gezcogen ist.

**70. Schlussabrechnung des M $\ddot{u}$ nzmeisters auf die Zeit von 1438 Febr. 1 bis 1442 Jan. 14.**

*Hdschr.: Gemeinsch. Archiv Weimar. M $\ddot{u}$ nzbuch II fol. 31.*

S<sup>a</sup> allis gewynnes und oberlaufts vom sonnabinde nach Viti 1438<sup>a)</sup> bi $\ddot{u}$  uff den sonntag Felicis  
 10 in pincis 1442<sup>b)</sup> 730  $\text{ß}$  23 gr., ingeslossen eczliche wochen von myns herren lantgraven wegin gerechent<sup>c)</sup>.

In der vorgeschriben zciit hat die huttenkost allen gewyn des erczkouffis obirtreten an 891  $\text{ß}$  30 gr. (?).

Die summe des gewynnes und obirtretung der huttenkost gegin einander abegezcogen so  
 15 obirtryt die huttenkost allen gewynn in 161  $\text{ß}$  7 gr.

A. d. 1438 vigilia purificationis<sup>d)</sup> hebit der munczmeister an zcu rechen von myns herren des lantgraven wegin bi $\ddot{u}$  uff den pfingstag 1440<sup>e)</sup>.

Distributa 39  $\text{ß}$  19 gr. 6 h. ist man ym von der fordern rechnung schuldig blebin. Item 148  $\text{ß}$  34 gr. 8 h. vor mancherley stucke u $\ddot{u}$ sgegeben uff myns herren lantgraven brive. S<sup>a</sup> distr.  
 20 187  $\text{ß}$  54 gr. 2 h. ex parte lantgravii.

Hie hebit sich an eine ander rechnunge von myner herren von Sachsen wegin, anzcuhebin am sonnabinde nach Viti 1438<sup>a)</sup> bi $\ddot{u}$  uff sonnabind octava epiphanie 1442<sup>f)</sup>.

Distributa super litteras dominorum 379  $\text{ß}$  25 gr. 8 h. vor botelon und mancherley ander u $\ddot{u}$ srichtung, als das sine register u $\ddot{u}$ wisen. Item 62  $\text{ß}$  gr. pro pauperibus spacio 3 annorum  
 25 et 30 ebd.

S<sup>a</sup> aller schulde 790  $\text{ß}$  26 gr. 10 h. Doran ist dem munczmeister bezcalt 400  $\text{ß}$  von myner herren von Sachsen unde des lantgraven wegin seligen. Also blibet man ym nach aller schult schuldig 390  $\text{ß}$  26 gr. 10 h.

30 **69. d)** Vergl. das Registrum obir die hottenk $\ddot{o}$ ste (a. a. O. No. 3). Die w $\ddot{o}$ chentlichen Ausgaben bestehen aus dem erczgelt, d. h. dem Kaufpreise f $\ddot{u}$ r das aus den einzelnen Gruben sowie aus dem Zehnten erworbene Erz und Schlich, den Betr $\ddot{a}$ gen f $\ddot{u}$ r Kohlen, den Fuhrl $\ddot{o}$ hnen und den L $\ddot{o}$ hnen f $\ddot{u}$ r Schmelzer, Herdhelfer und Hutmann (w $\ddot{o}$ chentlich zusammen 2 $\frac{1}{2}$ —3 Schock), den Brenner (2—4 Gr.) und den Erzk $\ddot{a}$ ufer Berholtz (24 Gr.); am Schlusse jeder Wochenrechnung ist der Betrag des aus der H $\ddot{u}$ tte gelieferten Silbers angegeben. Folgende Gruben  
 35 lieferten Ertr $\ddot{a}$ ge: Aschen, Bagofen, Bernt (Brent), Brendstucz, Bruch, Crucze, Eysel (hinne czum Eisel, Eisel hinne), czum Vas $\ddot{u}$ e, Viweg, Vogelgesank, czum Frien, Gepel, Gerstenberg, Gilgenberg, czum Hals, Hangendegang, Harteschacht, Hern lin, s. Johannes, s. Jost, Judenberg, Kappel, Knoche, Korsenberg, Luppen (sic), Modelers lein (Modelers lin, Moderlin, Modeler, Modelliner), Oberschar, Richeczech, Richtschacht, Rod Grube, Schel, Schonberg, Schonvelt, Smite, Swerdlin (Swerde $\ddot{b}$ lichin, Siverde $\ddot{b}$ lin, Siferdlin), Topperrn. e) Richtiger: 309.

40 **70. a)** 1438 Jun $\ddot{u}$  21. b) 1442 Jan. 14. c) Vergl. den Schlu $\ddot{u}$  von R. 68 d) 1438 Febr. 1. e) 1440 Mai 15. Friedrich d. J. starb 1440 Mai 4. f) 1442 Jan. 13.